



KULTURWISSENSCHAFTLICHES  
INSTITUT ESSEN

-----  
INSTITUTE FOR ADVANCED  
STUDY IN THE HUMANITIES



Universitätsallianz  
UAMR Metropole Ruhr

## Einladung

### Vortrag: „Unternehmenskultur, Werte und gesellschaftliche Verantwortung“

**Ob und wie eine Firma verantwortungsbewusst handelt, hängt auch von ihren Führungskräften und ihrer Unternehmenskultur ab. Die Organisationspsychologin Sonja Sackmann spricht am 25. Oktober 2011 im Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI) über „Unternehmenskultur, Werte und gesellschaftliche Verantwortung“. Dabei geht sie auf die Funktionsweisen der Unternehmenskultur ein und zeigt Beispiele für verantwortliches Handeln aus der Praxis auf.**

Die Ausrichtung der Unternehmenskultur spielt eine wesentliche Rolle dafür, ob und in welcher Weise Corporate Social Responsibility von einem Unternehmen umgesetzt – und vor allem auch gelebt – wird. In ihrem Vortrag erläutert Sonja Sackmann zunächst den Begriff der Unternehmenskultur und seine zentralen Funktionsweisen. Sie diskutiert daraufhin die für eine verantwortliche Unternehmensführung wesentlichen Aspekte und ihre Bedeutung für Corporate Social Responsibility. Hierzu zieht sie konkrete Beispiele aus der Unternehmenspraxis heran und nimmt auch die Rolle von Führungskräften in den Blick. Abschließend werden die spezifischen Ausprägungen der Unternehmenskultur sowie die verschiedenen Charakteristika verantwortungsbewussten Handelns zur Diskussion gestellt.

#### Referentin:

Prof. Dr. **Sonja Sackmann** hat den Lehrstuhl für Arbeits- und Organisationspsychologie an der Fakultät für Wirtschafts- und Organisationswissenschaften der Universität der Bundeswehr München inne und ist im Vorstand des Instituts Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen sowie des Forschungszentrums für Strategie, Führung, Unternehmenskultur und Personalmanagement. Sie erhielt ihren Ph.D. in Management von der Graduate School of Management, UCLA, an der sie mehrere Jahre lehrte und forschte, und ihr Diplom in Psychologie von der Universität Heidelberg nach zusätzlichen Studien in Marburg, Los Angeles und New York. Außerdem übernahm sie weitere Lehrtätigkeiten in St. Gallen, Wien, Shanghai, Aachen und Konstanz und führt immer wieder internationale Seminar- und Beratungstätigkeiten durch.

**Datum:** Dienstag, **25. Oktober 2011**, 18.00 Uhr

**Ort:** Kulturwissenschaftliches Institut Essen, Goethestr. 31, 45128 Essen

**Anmeldung:** Der Vortrag ist öffentlich. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 18. Oktober bei [ursula.sanders@kwi-nrw.de](mailto:ursula.sanders@kwi-nrw.de).

#### Pressekontakt:

**Viola Noll**, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, KWI, Tel. 0201/7204-152, [viola.noll@kwi-nrw.de](mailto:viola.noll@kwi-nrw.de).

#### Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist das Forschungskolleg der Universitätsallianz Metropole Ruhr (UAMR), zu der sich die Universitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen zusammengeschlossen haben. Seine Aufgabe ist die Förderung hervorragender interdisziplinärer Forschung in den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften mit regionalen, nationalen und internationalen Partnern. Das KWI erforscht die Grundlagen der modernen Kultur praxisnah und mit Blick auf aktuelle relevante gesellschaftliche Fragen. Derzeit stehen die Themenfelder kollektive Erinnerung, kulturelle Vielfalt der Weltgesellschaft, soziale Verantwortung und kulturelle Aspekte des Klimawandels im Mittelpunkt. Mit seinen Veranstaltungen sucht das KWI den Dialog mit einer breiteren Öffentlichkeit, es unterhält enge Partnerschaften mit Kultureinrichtungen und Medien.